



## Pressemitteilung

München, 9. Oktober 2014

### Spuren einer Begegnung Fotoarbeiten von und mit jungen Flüchtlingen

Koordination: Natalia Zemliak und Marian Mok

in der Färberei,  
Claude-Lorrain-Straße 25 (RG),  
Telefon: 089/62 26 92 74

**Vernissage:** 25. Oktober 2014 ab 19 Uhr  
**Dauer der Ausstellung:** 26. Oktober – 1. November 2014  
**Öffnungszeiten:** Sa/So 15-19 Uhr,  
Di – Fr 17-19 Uhr  
und nach Vereinbarung  
natalia.zemliak@gmx.de

Am Anfang nannten Natalia Zemliak und Marian Mok ihr Vorhaben noch 'Workshop': Einmal in der Woche ins Alveni-Jugendhaus kommen, Kameras mitbringen, eine Gruppe Interessierter versammeln, Bedienung und technische Tricks zeigen, ein Motiv wählen und auf den Auslöser drücken – dies war die ursprüngliche Vorstellung vom Fotografieren mit unbegleiteten m minderjährigen Flüchtlingen. Doch dann liefen ihnen die Selbstverständlichkeiten davon. Denn Vieles fehlte ihnen: eine gemeinsame Sprache, der gegenseitige Einblick in eigenen Kulturen, gemeinsame Vorstellungen vom Sinn und Zweck der Fotografie, die Klarheit über die Rollen und eine Vertrautheit, die die Schwere vieler Erlebnisse hätte tragen können. All dies zerstreute die beiden Koordinatorinnen und ließ ihr Projekt wie einen Turmbau zu Babel erscheinen.

Im Rückblick von eineinhalb Jahren gemeinsamer Zeit geben Natalia Zemliak und Marian Mok ihrem Projekt einen anderen Namen als den des Workshops: Sie nennen es „Begegnung“ und betrachten die entstandenen Bilder weniger als Ergebnisse, sondern als Spuren. Es ging nicht so sehr darum, den Alltag mit der Kamera einzufangen, sondern mit Hilfe der Kamera über den Alltag hinauszublicken. In der Ausstellung sind Fotoserien zu sehen, die bei kollektiven Foto-Experimenten wie der Lichtmalerei im Dunkeln und der Mehrfachbelichtung, ebenso wie bei skurrilen Selbstinszenierungen im Alveni-Jugendhaus, dem Wohnort der Teilnehmer, entstanden sind. Die Bilder erzählen von Gedankenspielen und akrobatischen Tricks, von Klarheit und Verzerrung, vom Blick auf andere und auf sich selbst.

Die Ausstellung **„Spuren einer Begegnung: Fotoarbeiten von und mit jungen Flüchtlingen“** ist vom **26. Oktober bis 1. November 2014** in der **Färberei** zu sehen. Die **Vernissage** findet am **25. Oktober 2014 ab 19 Uhr** statt – der Eintritt ist frei.

Kontakt:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: diefaerberei@kjr-m.de



Städtische Einrichtung  
in Trägerschaft des  
Kreisjugendring München-Stadt